

Medienmitteilung vom 29. April 2022

Stiftung FHNW unterstützt Hochschulzugang für Geflüchtete

Das Projekt «Integral» der FHNW verschafft Geflüchteten den Zugang zur Hochschulausbildung - ein dringendes Anliegen angesichts der aktuellen Situation in der Ukraine. Die Stiftung FHNW hat dank zahlreichen Spenden innert kürzester Zeit die Finanzierung des Projektes gesichert.

Um die Kosten von CHF 130'000 für das Projekt «Integral» zu finanzieren, hat die Stiftung FHNW mit dem ehemaligen Stiftungsratspräsidenten Urs Endress eine Spendensammlung gestartet. Dank den Spenden von rund 30 Unternehmen, Organisationen und Privatpersonen konnte das Projekt rasch gestartet werden: Mit den Spenden werden die gezielten Brücken- und Vorbereitungsangebote bis Sommer 2024 finanziert, die Geflüchtete auf ein reguläres Studium an der FHNW vorbereiten. Nach drei Pilotphasen wird das Angebot ab Herbst 2024 in die regulären Strukturen der FHNW überführt. Bisher nehmen an der Pilotphase 2021/2022 sieben Geflüchtete teil, davon zwei Ukrainerinnen. Für die kommende Pilotphase 2022/2023 haben sich bereits elf Interessierte gemeldet.

«Integral» - Fördermassnahmen für Geflüchtete

Das Projekt «Integral» verschafft qualifizierten Geflüchteten den Zugang zur Hochschulausbildung. Geflüchtete bringen neben höheren Bildungsabschlüssen oftmals bereits mehrjährige Arbeitserfahrung mit. Doch die Kenntnisse und Potenziale von qualifizierten Geflüchteten werden trotz anhaltenden Fachkräfte-Mangels in der Schweiz noch viel zu wenig genutzt. Mit dem Projekt «Integral» können sich qualifizierte geflüchtete Menschen mit gezielten Fördermassnahmen auf ein reguläres Studium an der Hochschule für Technik FHNW und an weiteren Fachhochschulen vorbereiten. Das Projekt wurde durch die Hochschule für Technik zusammen mit der Hochschule für Soziale Arbeit entwickelt.

Weitere Informationen:

- Stiftung: www.stiftungfhnw.ch
- Projekt Integral: <https://www.fhnw.ch/de/die-fhnw/hochschulen/ht/projekt-integral>

Bildmaterial:

Prof. Dr. Ruth Schmitt, Leiterin Ausbildung Hochschule für Technik FHNW / Projekt Integral:
<https://www.fhnw.ch/de/personen/ruth-schmitt>

Auskunft:

- Prof. Dr. Ruth Schmitt, Leiterin Ausbildung Hochschule für Technik FHNW / Projekt Integral, Tel. 056 202 72 91
- Karin Heimann, Geschäftsführerin der Stiftung FHNW, Tel. 056 202 88 33
- Andreas Egger, Stiftungsrat und Vorsitzender der Vergabekommission der Stiftung FHNW, Tel. 079 208 76 88